

erstellt: 28.08.2016

Eigenausbau: Viel Arbeit, relativ wenig Geld

O-Ton: Felix Holona, stellvertr. COO & Leiter Einkauf, Reimo Reisemobil-Center GmbH, 64331 Weiterstadt

Länge: 1:54 (4 O-Töne, einzeln einsetzbar)

Autor: Harald Schönfelder

Info: Reisemobile sind teuer. Selbst Gebrauchte kosten teilweise unanständig viel Geld. Mit etwas handwerklichem Geschick lassen sich aber auch alte oder neue Kastenwagen mit einer lebenswerten Ausstattung zum Freizeitmobil umrüsten. Für neue als auch für alte Modelle von den gängigen Herstellern gibt es Ausbau-Kits, die an die Karosserieform angepasst sind.

Holona antwortet auf folgende Fragen:

1. Sie bieten Kurse an für Wagenbesitzer, die ihr Reisemobil selber bauen wollen, habe ich das richtig verstanden?
2. Gibt es auch Bereiche der Innenausstattung, von denen ich die Finger lassen sollte?
3. Wenn ich mit einem gebrauchten Kastenwagen zu Ihnen komme, einem älteren Fiat-Modell oder einem alten VW Bus, bieten Sie für solche Modelle auch passende Einbaukits an?
4. Brauche ich handwerkliche Vorbildung, wenn ich mich an die Arbeit mache?

zum Beitrag gehörende mp3-Datei:

Caravan_16_Eigenausbau_Kastenwagen_OTN.mp3